

Persönlichkeit & Entwicklung

Was steckt in diesem Thema?

So werden wollen wie Superman, dieselben Dinge lieben wie Bibbi, das neue Outfit fotografieren und alles per Selfie dokumentieren: all das spiegelt Facetten der Persönlichkeitsentwicklung wider, die auch Kinder und Jugendliche beschäftigen. Dahinter steht das theoretische Modell der Entwicklungsaufgaben, in dem beschrieben ist, mit welchen Fragen sich Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen besonders beschäftigen. Bei Kindern geht es unter anderem darum, weibliches und männliches Rollenverhalten zu erlernen oder sich mit Moral und Regeln zu befassen. Bei Jugendlichen ist beispielsweise die Frage wichtig, wie man sich selbst definieren und gegenüber anderen präsentieren möchte.

Zur Beantwortung dieser Fragen spielen Medien schon immer eine wichtige Rolle: Kinder im Vor- und Grundschulalter eifern ihren Medienhelden aus Fernsehserien und Kinofilmen nach. In Jugendszenen wie den Punks oder Metalfans sind Kleidung und Musik Ausdruck der eigenen Identität. Derzeit besonders aktuell und beliebt sind die Youtube-Stars, die vor allem bei Jugendlichen als vermeintliche »Kumpel und Freunde von nebenan« Antworten auf Fragen nach Outfit, Handlungsweisen und Zukunftsperspektiven liefern.

Insgesamt bieten Medien vielfältige Ressourcen, um entwicklungspezifische Fragen zu bearbeiten und Antworten zu finden. Allerdings haben diese Antworten auch Limitierungen: Dass die Prinzessinnen in Disneyfilmen immer »nur schön aussehen« und selten Handlungsträger sind, ist für Mädchen ein sehr einseitiges Rollenmodell. Ebenso wie die starken Kämpfer in den Angeboten für Jungen häufig keine Gefühle zeigen dürfen. Im Hinblick auf Jugendliche umstritten ist vor allem die Vorbildrolle der Youtube-Stars, aber auch die Rollenzuweisungen in Castingformaten wie »Der Bachelor« oder »Germanys Next Topmodel«. Gerade vor diesem Hintergrund bietet die Aktive Medienarbeit zahlreiche Anknüpfungsmöglichkeiten, um mediale Vorlagen zu hinterfragen und sich kompetent und kreativ ganz eigene Antworten zu erschließen.

Tipps & Links zum Weiterlesen!

In den repräsentativen Studien des Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest werden jährlich umfassende Daten zu Medienvorlieben von Kindern und Jugendlichen erhoben. Ähnliche Daten finden sich in der Kinder-Medien-Studie 2017. Vertiefende Studien zur Bedeutung von Medien für die Persönlichkeitsentwicklung finden sich bei MediaCulture-Online, unter anderem auch zu Medienhelden und zum Thema Youtube. Bezüglich der medienpädagogischen Arbeit zum Themenfeld Persönlichkeit, Entwicklung und Medien im Kindesalter werden Sie auch fündig bei »Ran an Maus und Tablet« sowie bei »Meko Kitas NRW«. Das Initiativbüro Gutes Aufwachsen mit Medien richtet sich vor allem an Eltern und bietet Informationen und Beratung rund um das Thema Kinder und Medien sowie die damit verbundene, pädagogische Arbeit. Sind Jugendliche die Zielgruppe bietet sich die Portale von Klicksafe und Saferinternet.at an.

